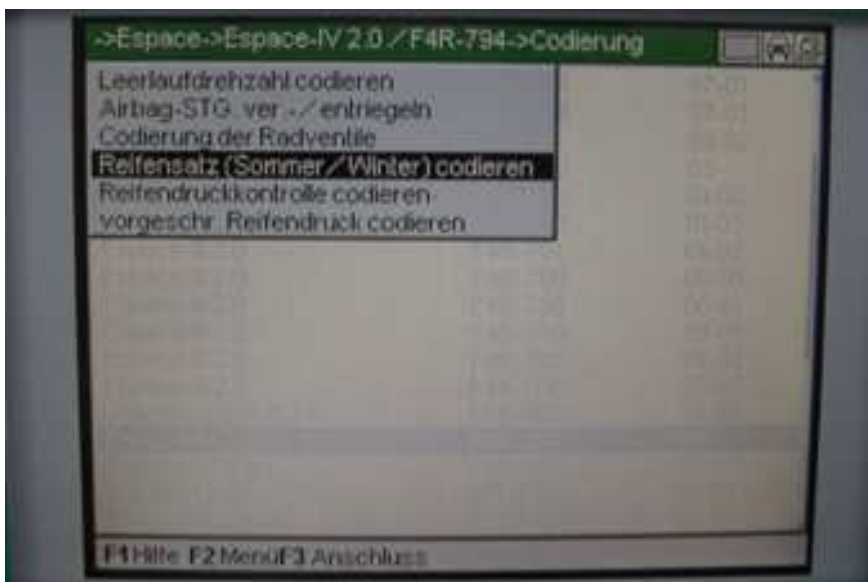




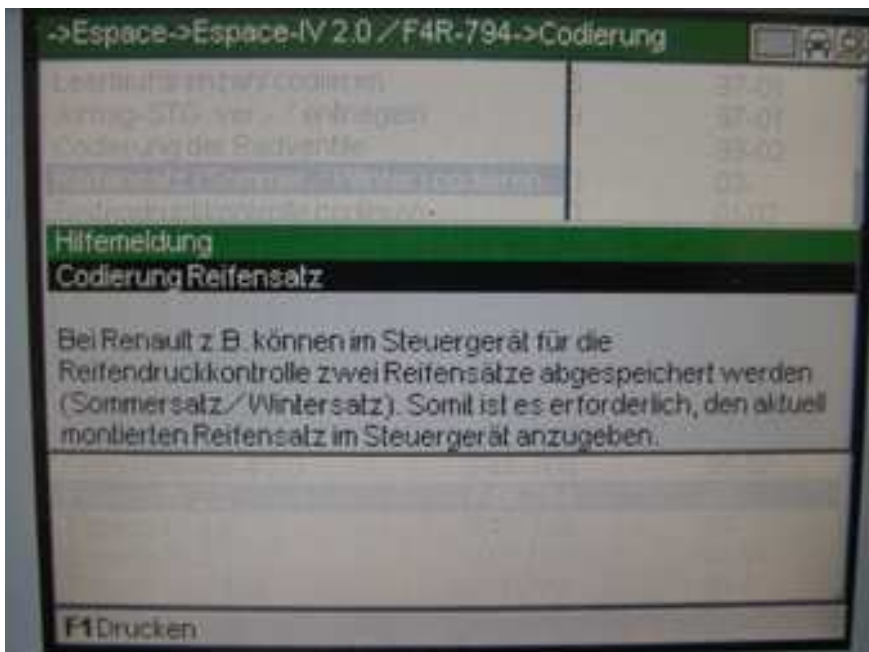
Renault und PSA Reifendruckkontrollsystem mit Siemens VDO – „ TPMS “ - Sensoren Hinweis zum Räderwechsel / Programmierung der Sensoren

Im Werkstattalltag kann zunehmend bei Service-Arbeiten, wie Reifenwechsel oder Bremsenreparatur, die Notwendigkeit einer Programmierung der Reifendruckkontrollsensoren anfallen.

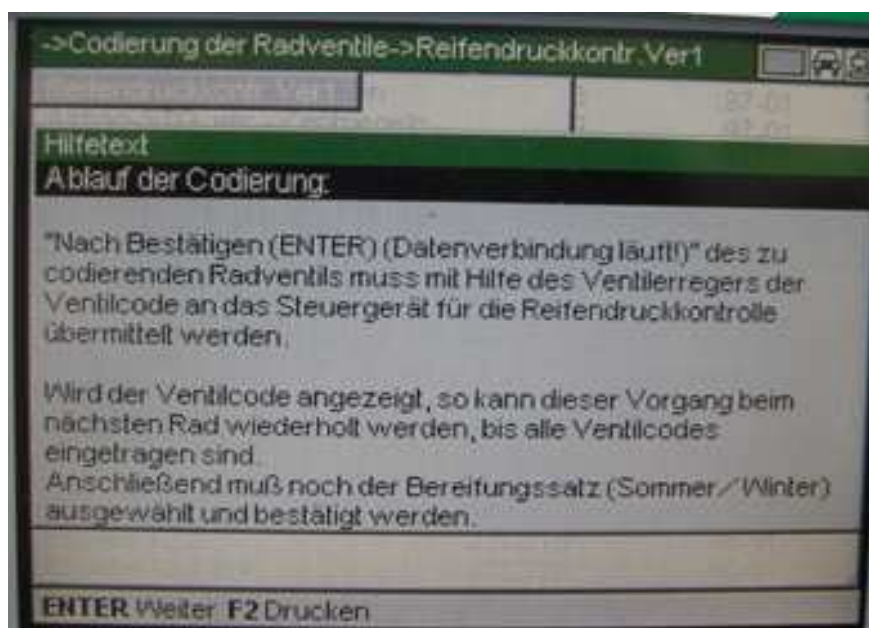
Bei PSA und Renault-Fahrzeugen, die mit TPMS-Sensoren (Tire Pressure Monitoring System) ausgerüstet sind, dürfen die mit neuen Sensoren ausgestatteten und auf das Fahrzeug montierten Räder vor der Programmierung nur eingeschränkt bewegt werden.



Ab einer Geschwindigkeit von mehr als 20 km/h und/oder einer längeren Fahrzeit von 5 Minuten schalten die Sensoren in einen Modus, welcher nur vom Hersteller zurückgesetzt werden kann.



Im Bedarfsfall, den neuen Rädersatz im Kofferraum zu einer Werkstatt, welche das notwendige Diagnosegerät zum Erfassen der Sensoren hat, bringen. Zum Programmieren sollten die Räder neben das Fahrzeug gelegt werden. Die entsprechenden Räderpositionen werden vom Fahrzeug automatisch im Nachgang ermittelt.





Hierbei die entsprechenden Herstellervorgaben im Vorfeld genau beachten.

Bitte beachten Sie auch unsere technische Information: Hinweis zur Programmierung der Sensoren.